



Der Erwerb der zweiten Fremdsprache beginnt in der 6. Klasse. **Am Willms besteht die Wahlmöglichkeit zwischen den Sprachen Französisch, Latein und Spanisch.** Diese werden im 6. Jahrgang klassenübergreifend unterrichtet, sodass die **Klassen nach dem ersten Jahr am Willms nicht neu zusammengesetzt** werden müssen.

Zugleich hat dies den Vorteil, dass die Wahl der 2. Fremdsprache erst gegen Ende des 5. Schuljahres getroffen wird. Um Eltern und Kinder bei der Entscheidung zu unterstützen, lädt die Schule jährlich im Frühjahr zu einer Informationsveranstaltung der drei Sprachen ein.

In der **Einführungsphase (Jahrgang 11)** kann mit einer **dritten Fremdsprache** oder einer „neuen“ zweiten Fremdsprache begonnen werden.



Französisch ist auf fünf Erdteilen vertreten, Amtssprache in 32 Staaten und eine der wichtigsten Sprachen innerhalb der EU. Die **deutsch-französische Freundschaft** prägt bis heute ganze Jugendkulturen.

Das Erlernen dieser Sprache ist ein **wichtiger Schlüssel zum Lebensgefühl und zur Kultur Frankreichs** sowie der französischsprachigen Welt. Außerdem eröffnen gute Französischkenntnisse vielfältige Berufschancen im Bereich der privaten Wirtschaft.

Am Willms gibt es **für Schüler*innen der Jahrgänge 9 und 10 eine mehrtägige Fahrt nach Paris**, die alle zwei Jahre durchgeführt wird. Sie bietet die Möglichkeit, die französische Hauptstadt mit ihrem reichhaltigen kulturellen Angebot sowie das französische Lebensgefühl hautnah zu erleben.